

# ENERGIEAUSWEIS

## **Ist-Zustand Mehrfamilienhaus**

**Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

Stadtgemeinde Scheibbs  
Rathausplatz 1  
3270 Scheibbs

# Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

**Gebäude** Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

**Gebäudeart** Mehrfamilienhaus

**Erbaut im Jahr** 1942

**Gebäudezone**

**Katastralgemeinde** Scheibbs

**Straße** Auf der Wieden 7

**KG - Nummer** 22132

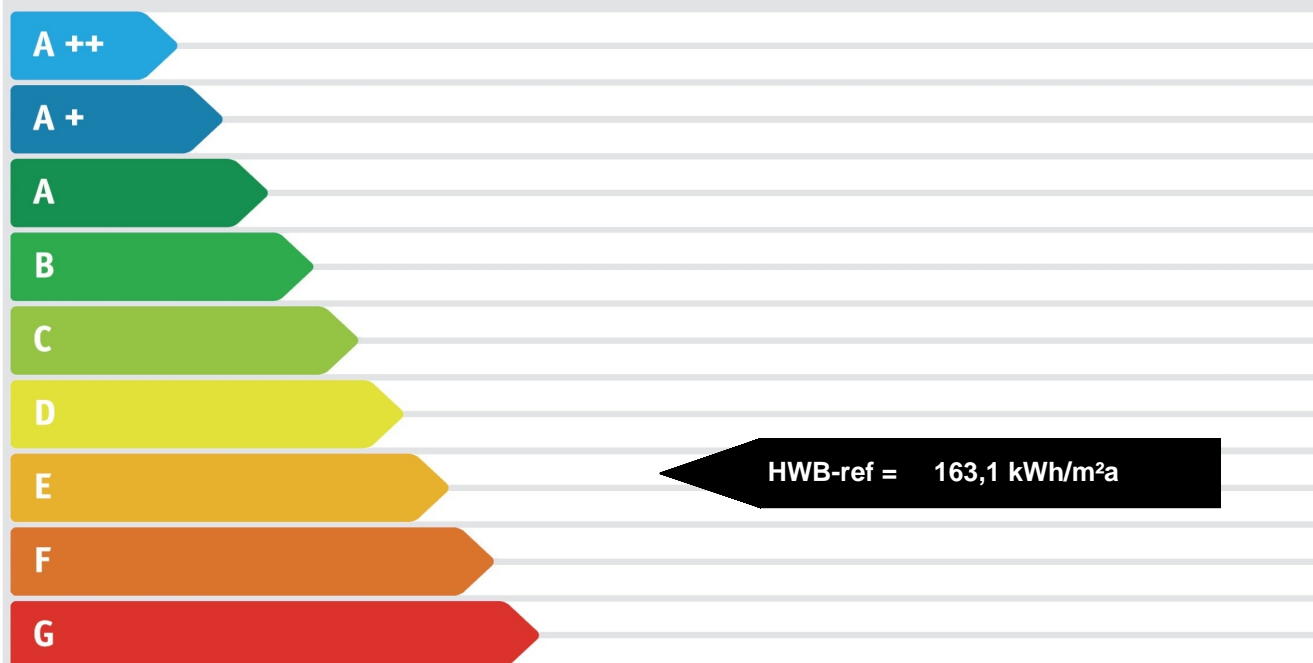
**PLZ/Ort** 3270 Scheibbs

**Einlagezahl** 27

**Grundstücksnr.** 226

**EigentümerIn** Stadtgemeinde Scheibbs  
Rathausplatz 1  
3270 Scheibbs

## SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



## ERSTELLT

**ErstellerIn** kloimüller

**Organisation** Top3 BauplanungsgmbH.

**ErstellerIn-Nr.**

**Ausstellungsdatum** 26.02.2013

**GWR-Zahl**

**Gültigkeitsdatum** 25.02.2023

**Geschäftszahl**

**Unterschrift** \_\_\_\_\_

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a  
EA-WG  
25.04.2007

# Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

## GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	384 m <sup>2</sup>
beheiztes Brutto-Volumen	1.104 m <sup>3</sup>
charakteristische Länge (lc)	1,77 m
Kompaktheit (A/V)	0,57 1/m
mittlerer U-Wert (Um)	1,14 W/m <sup>2</sup> K
LEK - Wert	91

## KLIMADATEN

Klimaregion	N
Seehöhe	341 m
Heizgradtage	3639 Kd
Heiztage	349 d
Norm - Außentemperatur	-16 °C
Soll - Innentemperatur	20 °C

	Referenzklima		Standortklima		
	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m <sup>2</sup> a]	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m <sup>2</sup> a]	
HWB	62.637	163,06	70.177	182,69	
WWWB			4.907	12,78	
HTEB-RH			37.016	96,36	
HTEB-WW			3.383	8,81	
HTEB			40.400	105,17	
HEB			115.484	300,64	
EEB			115.484	300,64	
PEB					
CO2					

## ERLÄUTERUNGEN

- Heizwärmebedarf (HWB): Vom Heizsystem in die Räume abgegebene Wärmemenge die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung eine Temperatur von 20°C zu halten.
- Heiztechnikenergiebedarf (HTEB): Energiemenge die bei der Wärmeerzeugung und -verteilung verloren geht.
- Endenergiebedarf (EEB): Energiemenge die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten in besonderer Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

EA-01-2007-SW-a  
EA-WG  
25.04.2007

Datenblatt GEQ

Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Scheibbs

**HWB 183 fGEE 2,47**

**Gebäudedaten - Ist-Zustand**

Brutto-Grundfläche BGF	384 m <sup>2</sup>	Wohnungsanzahl	5
Konditioniertes Brutto-Volumen	1.104 m <sup>3</sup>	charakteristische Länge l <sub>c</sub>	1,77 m
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	626 m <sup>2</sup>	Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,57 m <sup>-1</sup>

**Ermittlung der Eingabedaten**

Geometrische Daten:  
 Bauphysikalische Daten:  
 Haustechnik Daten:

**Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Scheibbs**

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		74.155 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	Luftwechselzahl: 0,4	11.306 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q <sub>s</sub>		5.468 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q <sub>i</sub>	sehr schwere Bauweise	9.815 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		70.177 kWh/a

**Ergebnisse Referenzklima**

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		66.382 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>		10.121 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q <sub>s</sub>		4.843 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q <sub>i</sub>		9.022 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		62.637 kWh/a

**Haustechniksystem**

**Raumheizung:** Einzelofen Holz (Stückholz)  
**Warmwasser:** Stromheizung (Strom)  
**Lüftung:** Fensterlüftung; hygienisch erforderlicher Luftwechsel = 0,4

**Berechnungsgrundlagen**

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH [www.geq.at](http://www.geq.at)  
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:  
 B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

**Anmerkung:**

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

## **Projektanmerkungen**

### **Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

---

#### **Allgemein**

Der vorliegende Energieausweis wurde auf Basis der vom Eigentümer beigestellten Pläne und darin enthaltener Kotierungen sowie einer Begehung mit Kontrolle der Fensterabmessungen und Gesamtstärke der einzelnen Bauteile am 24.1.2013 erstellt.

#### **Bauteile**

Das Material der Außenwände wurde aufgrund des Baujahrs und der Gesamtstärke mit 38cm NF-Mauerwerk angesetzt, im Bereich des Stiegenhauses mit 25cm NF-Mauerwerk, die Giebelmauer im Bereich der DG-Wohnung mit 25cm NF-Mauerwerk mit 5cm Heraklithplatten innen.

Die Decke über Keller ist als Stahlbetondecke ausgeführt, die Decken über EG und OG als Tramdecken mit verputzter Untersicht, die Decke über DG als Zangendecke mit verputzter Untersicht und Aufbeton (ohne Wärmedämmung).

Die Aufbauten aller übrigen Bauteile wurden aufgrund der Gesamtstärke und des Baujahrs angenommen.

#### **Fenster**

Die Fenster bestehen aus 60mm Kunststoffprofilen Fabr. Rehau S 702 mit 3 Kammern, 2-Scheiben-Wärmeschutzverglasung und Alu-Abstandhaltern, die U-Werte wurden nach Angaben des Fensterlieferanten Fa. Polybau und des Glasherstellers Fa. Ertl angesetzt, Einbaudatum 1993.

Die Fensterabmessungen wurden lt. Naturmaß berechnet.

#### **Haustechnik**

Die Beheizung der Wohnungen erfolgt durch Einzelöfen (3x Holz, 2x Öl). Die Warmwasserbereitung erfolgt über Elektroboiler.

## Heizlast

### Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

#### Vereinfachte Berechnung des zeitbezogenen Wärmeverlustes (Heizlast) von Gebäuden gemäß Energieausweis

Berechnungsblatt

#### Bauherr

Stadtgemeinde Scheibbs  
Rathausplatz 1  
3270 Scheibbs

#### Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -16 °C  
Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C  
Temperatur-Differenz: 36 K

Standort: Scheibbs  
Brutto-Rauminhalt der  
beheizten Gebäudeteile: 1.104,46 m<sup>3</sup>  
Gebäudehüllfläche: 625,59 m<sup>2</sup>

#### Bauteile

	Fläche A [m <sup>2</sup> ]	Wärmed.- koeffiz. U [W/m <sup>2</sup> K]	Korr.- faktor f [1]	Korr.- faktor ffh [1]	A x U x f [W/K]
AD01	Decke OG zu Dachboden	62,14	1,000	0,90	55,95
AD02	Decke DG zu Dachboden	48,72	0,896	0,90	39,28
AW01	Außenwand 38NF	203,80	1,299	1,00	264,68
AW02	Außenwand 25NF	9,39	1,711	1,00	16,07
AW03	Außenwand DG 25NF+Heraklith	17,75	0,816	1,00	14,48
AW04	Außenwand Gaupen	6,37	0,869	1,00	5,54
DS01	Dachschräge hinterlüftet	64,09	0,871	1,00	55,84
FE/TÜ	Fenster u. Türen	40,15	1,599		64,20
KD01	Kellerdecke	153,09	1,187	0,70	127,23
IW01	Innenwand STH zu Dachboden	7,76	1,515	0,90	10,58
IW02	Innenwand Whg zu Dachboden+EPS	12,33	0,658	0,90	7,31
ZD01	warme Zwischendecke	0,07	0,768		
ZW01	Innenwand zu beh. Nachbargebäude	54,63	1,227		
	Summe OBEN-Bauteile	175,38			
	Summe UNTEN-Bauteile	153,09			
	Summe Zwischendecken	0,07			
	Summe Außenwandflächen	237,31			
	Summe Innenwandflächen	20,09			
	Summe Wandflächen zum Bestand	54,63			
	Fensteranteil in Außenwänden 14,3 %	39,72			
	Fenster in Deckenflächen	0,43			

#### Summe

[W/K] 661

#### Wärmebrücken (vereinfacht)

[W/K] 52

#### Transmissions - Leitwert L<sub>T</sub>

[W/K] 712,74

#### Lüftungs - Leitwert L<sub>V</sub>

[W/K] 108,66

#### Gebäude - Heizlast P<sub>tot</sub>

Luftwechsel = 0,40 1/h

[kW] 29,57

#### Flächenbez. Heizlast P<sub>1</sub> bei einer BGF von 384 m<sup>2</sup>

[W/m<sup>2</sup> BGF] 76,98

#### Gebäude - Heizlast P<sub>tot</sub> (EN 12831 vereinfacht)

Luftwechsel = 0,50 1/h

[kW] 31,07

Die berechnete Heizlast kann von jener gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 abweichen und ersetzt nicht den Nachweis der Gebäude-Normheizlast gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831. Die vereinfachte Heizlast EN 12831 berücksichtigt nicht die Aufheizleistung und gilt nur für Standardfälle.

## Bauteile

### Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

<b>AD01 Decke OG zu Dachboden</b>							
bestehend	von Außen nach Innen		Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Aufbeton	B			0,0400	1,330	0,030	
Schlacke	B			0,0650	0,350	0,186	
Rauhschalung	B			0,0200	0,120	0,167	
Tram dazw.	B		12,5 %	0,2000	0,120	0,208	
Luft steh., W-Fluss n. oben 176 < d <= 180 mm	B		87,5 %		1,120	0,156	
Rauhschalung	B			0,0200	0,120	0,167	
Innenputz	B			0,0150	0,700	0,021	
	RTo 1,0275	RTu 0,9716	RT 0,9996	<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,3600</b>	<b>U-Wert</b>	<b>1,00</b>
Tram:	Achsabstand 0,800	Breite 0,100		Rse+Rsi	0,2		

<b>AD02 Decke DG zu Dachboden</b>							
bestehend	von Außen nach Innen		Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Aufbeton	B			0,0400	1,330	0,030	
Schlacke	B			0,1050	0,350	0,300	
Rauhschalung	B			0,0200	0,120	0,167	
Tram dazw.	B		12,5 %	0,2000	0,120	0,208	
Luft steh., W-Fluss n. oben 176 < d <= 180 mm	B		87,5 %		1,120	0,156	
Rauhschalung	B			0,0200	0,120	0,167	
Innenputz	B			0,0150	0,700	0,021	
	RTo 1,1470	RTu 1,0858	RT 1,1164	<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,4000</b>	<b>U-Wert</b>	<b>0,90</b>
Tram:	Achsabstand 0,800	Breite 0,100		Rse+Rsi	0,2		

<b>AW01 Außenwand 38NF</b>							
bestehend	von Innen nach Außen		Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Innenputz	B			0,0150	0,700	0,021	
Vollziegelmauerwerk	B			0,3800	0,700	0,543	
Außenputz	B			0,0250	0,700	0,036	
	Rse+Rsi = 0,17			<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,4200</b>	<b>U-Wert</b>	<b>1,30</b>

<b>AW02 Außenwand 25NF</b>							
bestehend	von Innen nach Außen		Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Innenputz	B			0,0150	0,700	0,021	
Vollziegelmauerwerk	B			0,2500	0,700	0,357	
Außenputz	B			0,0250	0,700	0,036	
	Rse+Rsi = 0,17			<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,2900</b>	<b>U-Wert</b>	<b>1,71</b>

<b>AW03 Außenwand DG 25NF+Heraklith</b>							
bestehend	von Innen nach Außen		Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Innenputz	B			0,0150	0,700	0,021	
Heraklith C-1 (5,0cm)	B			0,0500	0,091	0,549	
Zementmörtel dazw.	B		12,5 %	0,0100	1,000	0,001	
Luft steh., W-Fluss horizontal 6 < d <= 10 mm	B		87,5 %		0,067	0,131	
Vollziegelmauerwerk	B			0,2500	0,700	0,357	
Außenputz	B			0,0250	0,700	0,036	
	RTo 1,2638	RTu 1,1882	RT 1,2260	<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,3500</b>	<b>U-Wert</b>	<b>0,82</b>
Zementmörtel:	Achsabstand 0,400	Breite 0,050		Rse+Rsi	0,17		

**Bauteile**

**Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

<b>AW04 Außenwand Gaupen</b>							
bestehend		von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Innenputz		B		0,0200	0,700	0,029	
Heraklith C-1 (5,0cm)		B		0,0350	0,091	0,385	
Rauh Schalung		B		0,0200	0,120	0,167	
Riegelkonstruktion dazw.		B	10,0 %	0,0800	0,120	0,067	
Luft steh., W-Fluss horizontal	115 < d <= 120 mm	B	90,0 %		0,667	0,108	
Rauh Schalung		B		0,0200	0,120	0,167	
		RT <sub>o</sub> 1,1645	RT <sub>u</sub> 1,1372	RT 1,1508	<b>Dicke gesamt</b> 0,1750	<b>U-Wert</b> 0,87	
Riegelkonstruktion:	Achsabstand	0,800	Breite	0,080	R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub> 0,26		

<b>DS01 Dachschräge hinterlüftet</b>							
bestehend		von Außen nach Innen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Z.000.34 Dachbahnen aus PVC		B		0,0010	0,180	0,006	
Sparren dazw.		B	12,5 %	0,1400	0,120	0,146	
Luft steh., W-Fluss n. oben	136 < d <= 140 mm	B	87,5 %		0,875	0,140	
Rauh Schalung		B		0,0200	0,120	0,167	
Heraklith C-1 (5,0cm)		B		0,0500	0,091	0,549	
Innenputz		B		0,0150	0,700	0,021	
		RT <sub>o</sub> 1,1731	RT <sub>u</sub> 1,1224	RT 1,1478	<b>Dicke gesamt</b> 0,2260	<b>U-Wert</b> 0,87	
Sparren:	Achsabstand	0,800	Breite	0,100	R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub> 0,2		

<b>IW01 Innenwand STH zu Dachboden</b>							
bestehend		von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Innenputz		B		0,0150	0,700	0,021	
Vollziegelmauerwerk		B		0,2500	0,700	0,357	
Innenputz		B		0,0150	0,700	0,021	
		R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub> = 0,26		<b>Dicke gesamt</b> 0,2800	<b>U-Wert</b> 1,52		

<b>IW02 Innenwand Whg zu Dachboden+EPS</b>							
bestehend		von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Innenputz		B		0,0150	0,700	0,021	
Vollziegelmauerwerk		B		0,1500	0,700	0,214	
Innenputz		B		0,0150	0,700	0,021	
Zementmörtel dazw.		B	12,5 %	0,0050	1,000	0,001	
Luft steh., W-Fluss horizontal	6 < d <= 10 mm	B	87,5 %		0,067	0,065	
EPS-Platten		B		0,0400	0,042	0,952	
Kleber mineralisch		B		0,0030	1,000	0,003	
		RT <sub>o</sub> 1,5381	RT <sub>u</sub> 1,4998	RT 1,5189	<b>Dicke gesamt</b> 0,2280	<b>U-Wert</b> 0,66	
Zementmörtel:	Achsabstand	0,400	Breite	0,050	R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub> 0,26		

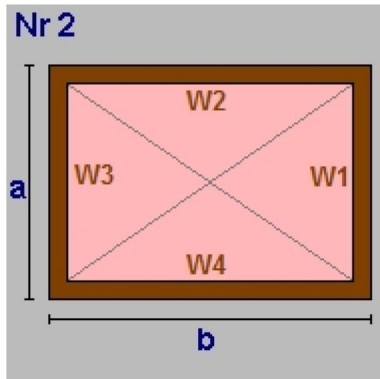
<b>KD01 Kellerdecke</b>							
bestehend		von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Bodenbelag		B		0,0050	0,170	0,029	
Schiffboden		B		0,0200	0,120	0,167	
Staffelkonstruktion dazw.		B	16,0 %	0,0500	0,120	0,067	
Schlacke		B	84,0 %		0,350	0,120	
Schlacke		B		0,0300	0,350	0,086	
Stahlbeton (2300)		B		0,1200	2,300	0,052	
		RT <sub>o</sub> 0,8510	RT <sub>u</sub> 0,8336	RT 0,8423	<b>Dicke gesamt</b> 0,2250	<b>U-Wert</b> 1,19	
Staffelkonstruktion:	Achsabstand	0,500	Breite	0,080	R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub> 0,34		



Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

**EG Grundform**



Von EG bis OG1

a = 9,55      b = 16,03

lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,36 => 2,86m

BGF 153,09m<sup>2</sup>    BRI 437,83m<sup>3</sup>

Wand W1 27,31m<sup>2</sup>    ZW01 Innenwand zu beh. Nachbargebäude

Wand W2 45,85m<sup>2</sup>    AW01 Außenwand 38NF

Wand W3 27,31m<sup>2</sup>    AW01

Wand W4 39,55m<sup>2</sup>    AW01

Teilung 2,20 x 2,86 (Länge x Höhe)

6,29m<sup>2</sup>    AW02 Außenwand 25NF

Decke 153,09m<sup>2</sup>    ZD01 warme Zwischendecke

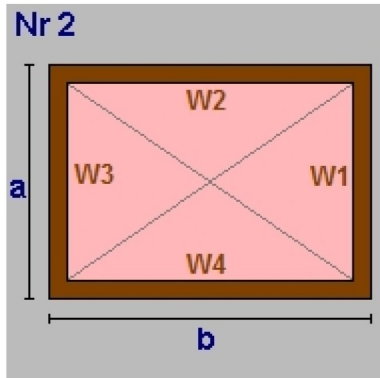
Boden 153,09m<sup>2</sup>    KD01 Kellerdecke

**EG Summe**

**EG Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: 153,09**

**EG Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 437,83**

**OG1 Grundform**



Von EG bis OG1

a = 9,55      b = 16,03

lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,36 => 2,86m

BGF 153,09m<sup>2</sup>    BRI 437,83m<sup>3</sup>

Wand W1 27,31m<sup>2</sup>    ZW01 Innenwand zu beh. Nachbargebäude

Wand W2 45,85m<sup>2</sup>    AW01 Außenwand 38NF

Wand W3 27,31m<sup>2</sup>    AW01

Wand W4 39,55m<sup>2</sup>    AW01

Teilung 2,20 x 2,86 (Länge x Höhe)

6,29m<sup>2</sup>    AW02 Außenwand 25NF

Decke 90,95m<sup>2</sup>    ZD01 warme Zwischendecke

Teilung 62,14m<sup>2</sup>    AD01

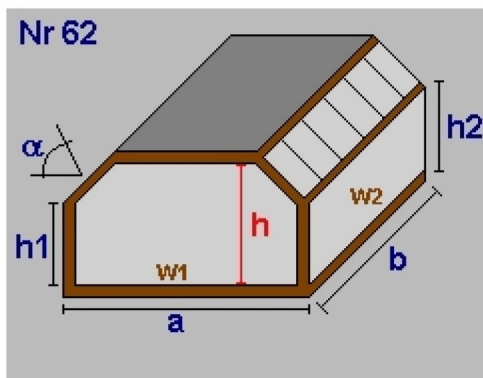
Boden -153,09m<sup>2</sup>    ZD01 warme Zwischendecke

**OG1 Summe**

**OG1 Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: 153,09**

**OG1 Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 437,83**

**DG Dachkörper**



Dachneigung a(°) 51,00

a = 9,55      b = 9,53

h1= 0,00      h2 = 0,00

lichte Raumhöhe(h)= 2,34 + obere Decke: 0,40 => 2,74m

BGF 91,01m<sup>2</sup>    BRI 191,43m<sup>3</sup>

Dachfl. 67,20m<sup>2</sup>

Decke 48,72m<sup>2</sup>

Wand W1 20,09m<sup>2</sup>    AW03 Außenwand DG 25NF+Heraklith

Wand W2 0,00m<sup>2</sup>    AW01 Außenwand 38NF

Wand W3 7,76m<sup>2</sup>    IW01 Innenwand STH zu Dachboden

Teilung 4,50 x 2,74 (Länge x Höhe)

12,33m<sup>2</sup>    IW02 Innenwand Whg zu Dachboden+EPS

Wand W4 0,00m<sup>2</sup>    AW01 Außenwand 38NF

Dach 67,20m<sup>2</sup>    DS01 Dachschräge hinterlüftet

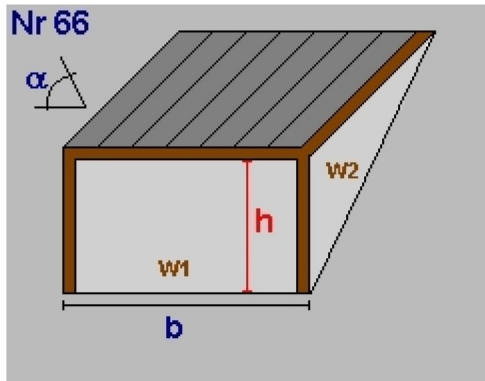
Decke 48,72m<sup>2</sup>    AD02 Decke DG zu Dachboden

Boden -91,01m<sup>2</sup>    ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

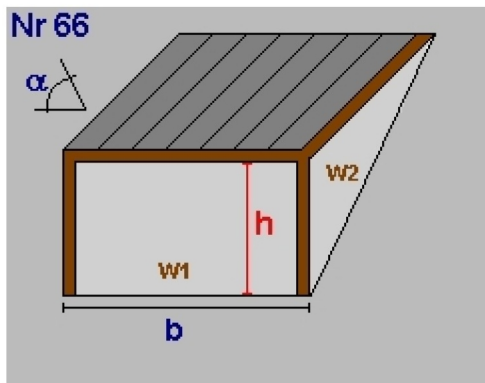
Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

**DG Schleppgaube Ost**



Nr 66  
 Anzahl 2  
 Dachneigung a(°) 0,00  
 b = 1,40  
 lichte Raumhöhe(h)= 1,05 + obere Decke: 0,23 => 1,28m  
 BRI 1,85m³  
 Dachfläche 2,89m²  
 Dach-Anliegefl. 4,60m²  
 Wand W1 3,57m² AW04 Außenwand Gaupen  
 Wand W2 1,32m² AW04  
 Wand W4 1,32m² AW04  
 Dach 2,89m² DS01 Dachschräge hinterlüftet

**DG Schleppgaube West**



Nr 66  
 Dachneigung a(°) 0,00  
 b = 1,60  
 lichte Raumhöhe(h)= 1,05 + obere Decke: 0,23 => 1,28m  
 BRI 1,05m³  
 Dachfläche 1,65m²  
 Dach-Anliegefl. 2,63m²  
 Wand W1 2,04m² AW04 Außenwand Gaupen  
 Wand W2 0,66m² AW04  
 Wand W4 0,66m² AW04  
 Dach 1,65m² DS01 Dachschräge hinterlüftet

**DG Summe**

**DG Bruttogrundfläche [m²]: 91,01**  
**DG Bruttorauminhalt [m³]: 194,33**

**DG BGF - Reduzierung (manuell)**

Abseitenflächen Ost + West -13,05 m²

**Summe Reduzierung Bruttogrundfläche [m²]: -13,05**

**Deckenvolumen KD01**

Fläche 153,09 m² x Dicke 0,23 m = 34,45 m³

**Deckenvolumen ZD01**

Fläche 0,07 m² x Dicke 0,36 m = 0,02 m³

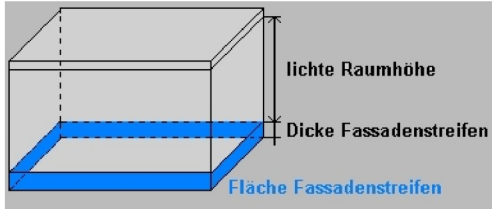
**Bruttorauminhalt [m³]: 34,47**

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,225m	39,41m	8,87m <sup>2</sup>
AW02	- KD01	0,225m	2,20m	0,50m <sup>2</sup>



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m<sup>2</sup>]: 384,13  
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 1.104,46

Fenster und Türen

Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m <sup>2</sup>	Ug W/m <sup>2</sup> K	Uf W/m <sup>2</sup> K	PSI W/mK	Ag m <sup>2</sup>	Uw W/m <sup>2</sup> K	AxUxf [W/K]	g	fs		
B			Prüfnormmaß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	1,10	1,60	0,070	1,27	1,43		0,57			
B			Prüfnormmaß Typ 2 (T2)	1,23	1,48	1,82	1,90	1,55	0,060	1,46	1,99		0,67			
<b>2,73</b>																
<b>O</b>																
B	T1	EG	AW01	3	AF3 122x135	1,22	1,35	4,94	1,10	1,60	0,070	2,98	1,57	7,73	0,57	0,75
B	T1	EG	AW01	1	AF4 122x135	1,22	1,35	1,65	1,10	1,60	0,070	0,86	1,60	2,63	0,57	0,75
B		EG	AW02	1	HET Alu 120x210	1,20	2,10	2,52				0,13	1,80	4,54	0,62	0,75
B	T1	OG1	AW01	3	AF3 122x135	1,22	1,35	4,94	1,10	1,60	0,070	2,98	1,57	7,73	0,57	0,75
B	T1	OG1	AW01	1	AF4 122x135	1,22	1,35	1,65	1,10	1,60	0,070	0,86	1,60	2,63	0,57	0,75
B	T1	OG1	AW02	1	AF2 112x104	1,12	1,04	1,17	1,10	1,60	0,070	0,64	1,62	1,88	0,57	0,75
B	T1	DG	AW04	2	AF1 100x95	1,00	0,95	1,90	1,10	1,60	0,070	0,96	1,66	3,15	0,57	0,75
B	T2	DG	DS01	1	AF7 DFF 55x78	0,55	0,78	0,43	1,90	1,55	0,060	0,26	2,06	0,88	0,67	0,75
<b>13</b>				<b>19,20</b>				<b>9,67</b>				<b>31,17</b>				
<b>S</b>																
B	T1	EG	AW01	1	AF3 122x135	1,22	1,35	1,65	1,10	1,60	0,070	0,99	1,57	2,58	0,57	0,75
B	T1	OG1	AW01	1	AF5 122x200	1,22	2,00	2,44	1,10	1,60	0,070	1,57	1,53	3,74	0,57	0,75
B	T1	DG	AW03	2	AF2 112x104	1,12	1,04	2,33	1,10	1,60	0,070	1,28	1,62	3,77	0,57	0,75
<b>4</b>				<b>6,42</b>				<b>3,84</b>				<b>10,09</b>				
<b>W</b>																
B	T1	EG	AW01	4	AF3 122x135	1,22	1,35	6,59	1,10	1,60	0,070	3,98	1,57	10,31	0,57	0,75
B	T1	OG1	AW01	4	AF3 122x135	1,22	1,35	6,59	1,10	1,60	0,070	3,98	1,57	10,31	0,57	0,75
B	T1	DG	AW04	1	AF6 125x104	1,25	1,04	1,30	1,10	1,60	0,070	0,75	1,59	2,06	0,57	0,75
<b>9</b>				<b>14,48</b>				<b>8,71</b>				<b>22,68</b>				
<b>Summe</b>		<b>26</b>		<b>40,10</b>				<b>24,95</b>				<b>63,94</b>				

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

**Rahmenbreiten - Rahmenanteil**  
**Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

Bezeichnung	Rb. re m	Rb.li m	Rb.ob m	Rb. u m	Anteil %	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Spr. Anz.	V-Spr. Anz.	Spb. m	Bezeichnung - Glas/Rahmen
AF1 100x95	0,110	0,110	0,110	0,110	49	1	0,120						Kunststoff-Rahmen 60mm Profilstärke
AF7 DFF 55x78	0,070	0,070	0,070	0,070	39								Holz-Rahmen Fichte 70mm Profilstärke
AF5 122x200	0,110	0,110	0,110	0,110	36	1	0,120						Kunststoff-Rahmen 60mm Profilstärke
AF3 122x135	0,110	0,110	0,110	0,110	40	1	0,120						Kunststoff-Rahmen 60mm Profilstärke
AF2 112x104	0,110	0,110	0,110	0,110	45	1	0,120						Kunststoff-Rahmen 60mm Profilstärke
AF6 125x104	0,110	0,110	0,110	0,110	43	1	0,120						Kunststoff-Rahmen 60mm Profilstärke
AF4 122x135	0,110	0,110	0,110	0,110	48			1	0,240				Kunststoff-Rahmen 60mm Profilstärke
Typ 1 (T1)	0,110	0,110	0,110	0,110	30								Kunststoff-Rahmen 60mm Profilstärke
Typ 2 (T2)	0,070	0,070	0,070	0,070	20								Holz-Rahmen Fichte 70mm Profilstärke

Rb.li, re, ob, u ..... Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]      Anteil [%] ..... Rahmenanteil des gesamten Fensters  
 Stb. .... Stulpbreite [m]      H-Spr. Anz ..... Anzahl der horizontalen Sprossen      Spb. .... Sprossenbreite [m]  
 Pfb. .... Pfostenbreite [m]      V-Spr. Anz ..... Anzahl der vertikalen Sprossen  
 Typ ..... Prüfnormmaßtyp

**Monatsbilanz Standort HWB**  
**Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

**Standort: Scheibbs**

BGF [m<sup>2</sup>] = 384,13      L<sub>T</sub> [W/K] = 712,74      Innentemp.[°C] = 20      τ tau [h] = 80,68  
 BRI [m<sup>3</sup>] = 1.104,46      L<sub>V</sub> [W/K] = 108,66      q<sub>ih</sub> [W/m<sup>2</sup>] = 3,75      a = 6,042

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Wärme-bedarf kWh
Jänner	31	-2,36	11.859	1.808	13.667	857	174	1.031	0,08	1,00	12.636
Februar	28	-0,45	9.794	1.493	11.287	774	289	1.063	0,09	1,00	10.224
März	31	3,41	8.796	1.341	10.137	857	462	1.319	0,13	1,00	8.818
April	30	8,13	6.091	929	7.020	830	598	1.427	0,20	1,00	5.592
Mai	31	12,83	3.803	580	4.383	857	758	1.616	0,37	1,00	2.770
Juni	30	15,93	2.089	319	2.408	830	734	1.564	0,65	0,97	887
Juli	31	17,64	1.254	191	1.445	857	761	1.619	1,12	0,81	142
August	31	17,16	1.505	229	1.734	857	709	1.566	0,90	0,90	328
September	30	13,67	3.249	495	3.745	830	534	1.364	0,36	1,00	2.383
Oktober	31	8,48	6.111	932	7.043	857	371	1.229	0,17	1,00	5.814
November	30	3,12	8.660	1.320	9.980	830	186	1.016	0,10	1,00	8.964
Dezember	31	-0,64	10.944	1.669	12.612	857	135	992	0,08	1,00	11.620
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>74.155</b>	<b>11.306</b>	<b>85.461</b>	<b>10.095</b>	<b>5.711</b>	<b>15.806</b>			<b>70.177</b>
				<b>nutzbare Gewinne:</b>		<b>9.815</b>	<b>5.468</b>	<b>15.283</b>			

**HWB<sub>BGF</sub> = 182,69 kWh/m<sup>2</sup>a**

Ende Heizperiode: 02.08.  
 Beginn Heizperiode: 17.08.

**Monatsbilanz Referenzklima HWB**  
**Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

**Standort: Referenzklima**

BGF [m²] = 384,13      L<sub>T</sub> [W/K] = 712,74      Innentemp.[°C] = 20      τ tau [h] = 80,68  
 BRI [m³] = 1.104,46      L<sub>V</sub> [W/K] = 108,66      q<sub>ih</sub> [W/m²] = 3,75      a = 6,042

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Wärme-bedarf kWh
Jänner	31	-1,53	11.417	1.741	13.158	857	193	1.050	0,08	1,00	12.107
Februar	28	0,73	9.230	1.407	10.637	774	310	1.085	0,10	1,00	9.552
März	31	4,81	8.055	1.228	9.283	857	476	1.333	0,14	1,00	7.950
April	30	9,62	5.327	812	6.139	830	585	1.414	0,23	1,00	4.725
Mai	31	14,20	3.076	469	3.545	857	739	1.597	0,45	1,00	1.955
Juni	30	17,33	1.370	209	1.579	830	727	1.557	0,99	0,86	234
Juli	31	19,12	467	71	538	857	766	1.623	3,02	0,33	0
August	31	18,56	764	116	880	857	694	1.552	1,76	0,56	13
September	30	15,03	2.550	389	2.939	830	539	1.368	0,47	0,99	1.578
Oktober	31	9,64	5.494	838	6.331	857	386	1.243	0,20	1,00	5.088
November	30	4,16	8.129	1.239	9.368	830	201	1.030	0,11	1,00	8.338
Dezember	31	0,19	10.505	1.602	12.106	857	151	1.009	0,08	1,00	11.098
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>66.382</b>	<b>10.121</b>	<b>76.502</b>	<b>10.095</b>	<b>5.767</b>	<b>15.862</b>			<b>62.637</b>
				<b>nutzbare Gewinne:</b>		<b>9.022</b>	<b>4.843</b>	<b>13.866</b>			

**HWB<sub>BGF</sub> = 163,06 kWh/m²a**

**RH-Eingabe**

**Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

---

**Raumheizung**

**Allgemeine Daten**

**Art der Raumheizung**            dezentral

**Wärmeabgabe**

**Heizkostenabrechnung**    Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

---

**Wärmespeicher**            kein Wärmespeicher vorhanden

**Wärmebereitstellung**

**Bereitstellungssystem**    Einzelofen Holz

**Baujahr Kessel**            ab 1985

**WWB-Eingabe**

**Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7**

**Warmwasserbereitung**

**Allgemeine Daten**

Art der Warmwasserb. dezentral  
 Warmwasserbereitung getrennt von Raumheizung

**Wärmeabgabe**

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

**Wärmeverteilung ohne Zirkulation**

			Leitungslängen lt. Defaultwerten	
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslänge [m]	
<b>Verteilleitungen</b>			0,00	
<b>Steigleitungen</b>			0,00	
<b>Stichleitungen</b>	Ja	1/3	61,46	<b>Material</b> Stahl 2,42 W/m

**Wärmespeicher**

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher mit Elektropatrone  
 Standort konditionierter Bereich  
 Baujahr 1989-1993  
 Nennvolumen 461 l Defaultwert  
 Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher  $q_{b,WS} = 3,57 \text{ kWh/d}$  Defaultwert

**Wärmebereitstellung**

Bereitstellungssystem Stromheizung

# Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1942
Straße	Auf der Wieden 7	Katastralgemeinde	Scheibbs
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22132
Grundstücksnr.	226	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 183**      **f<sub>GEE</sub> 2,47**

Energieausweis Ausstellungsdatum 26.02.2013

Gültigkeitsdatum 25.02.2023

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

# Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1942
Straße	Auf der Wieden 7	Katastralgemeinde	Scheibbs
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22132
Grundstücksnr.	226	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 183       $f_{GEE}$  2,47**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

**Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Vorlegender

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vorlegender

**Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Interessent

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Interessent

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
$f_{GEE}$	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

# Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrfamilienhaus Auf der Wieden 7		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1942
Straße	Auf der Wieden 7	Katastralgemeinde	Scheibbs
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22132
Grundstücksnr.	226	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 183       $f_{GEE}$  2,47**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

**Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Verkäufer/Bestandgeber

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

**Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Käufer/Bestandnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
$f_{GEE}$	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.